

Merkblatt / Patienteninformation

zur Europäischen Datenschutz-Grundverordnung EU-DS-GVO

Sehr geehrte Klientin, sehr geehrter Klient,
sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

am 25.5.2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DS-GVO) vollständig in Kraft getreten. Dies führt zu einigen Veränderungen bezüglich der Abläufe in meiner Praxis. Zunächst seien Sie bitte versichert, dass ich auch bislang den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst genommen habe.

Die EU-DS-GVO sieht es aber zwingend vor, dass Sie bereits VOR dem ersten Klienten-/Patientengespräch, mit dem eine Erhebung Ihrer persönlichen Daten einhergeht, eine „Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten“ erteilen müssen. Ohne diese Einwilligungserklärung kann ich keine Behandlung durchführen.

Sie erhalten dazu dieses Merkblatt und die oben genannte Einwilligungserklärung. Bitte unterzeichnen Sie Ihre Einwilligungserklärung in doppelter Ausfertigung. Eine Ausfertigung ist für Ihre Unterlagen und enthält auch die Kontaktdaten, über die Sie Ihre Rechte bezüglich der EU-DS-GVO einfordern können. Die andere Ausfertigung ist für mich, zur Dokumentation gegenüber den überprüfenden Behörden.

Im Einzelnen können Sie dieser Einverständniserklärung Folgendes entnehmen:

- Verantwortliche Person für die Datenerhebung und –verarbeitung
- Zuständiger Datenschutzbeauftragter (DSB) mit Kontaktdaten sowie
- die von mir verarbeiteten Daten im Detail

Ich verarbeite neben Ihren Personendaten wie Name, Geburtsdatum, Adresse, Krankenversicherung, Beruf und Familienverhältnis insbesondere auftragsrelevante Daten von Ihnen, ohne die eine Therapie, Beratung, Supervision oder ein Coaching nicht stattfinden kann.

Die personenbezogenen Daten werden von meiner Seite NICHT AN DRITTE übermittelt, es sei denn, Sie wünschen und / oder erlauben dies ausdrücklich.

Dritte könnten in diesem Fall andere Behandler (wie Psychotherapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Physiotherapeuten, Krankenhäuser,) aber auch Krankenversicherungen oder Abrechnungsstellen sein.

Das bedeutet, dass Ihre personenbezogenen Daten nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung meine Praxis verlassen.

Die Aufbewahrung Ihrer Daten ist gesetzlich geregelt: Patientendaten wie auch steuerlich relevante Unterlagen MUSS ich 10 Jahre lang aufbewahren. Danach werden Ihre Daten gelöscht oder durch Vernichtung sicher unlesbar gemacht. Dies erfolgt ohne weitere Information an Sie automatisch nach Ablauf dieser 10 Jahre.



Ihre Rechte (wie z.B. das Widerrufsrecht) hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten, sind im Einzelnen in der Einwilligungserklärung angegeben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Art. 9 Abs. 2 h DSGVO i.V.m. §22 Abs. 1 Nr. 1b und BDSG Art. 6 Abs. 1 b DSGVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen meiner Praxisabläufe erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, ohne dass ich dazu eine weitere Einverständniserklärung von Ihnen benötige.

Möglicherweise überlegen Sie irgendwann mal, ob Sie mir ein digitales Foto per E-Mail zusenden. Damit Sie möglichst gut einschätzen können, was mit dem Foto passiert, ist es mir wichtig, dass Sie wissen, wie ich die meine Praxisdaten sichere:

Die Datensicherung personenbezogener Daten findet intern statt. Digitale Fotos werden extern gesichert. Von mir selbst in der Praxis aufgenommene Bilddateien enthalten keine Personen oder personenbezogene Daten, sondern nur Objekte (beispielsweise von Systembrettaufstellungen oder ausgewählte Figuren, Symbole, Karten, ...). Digitale Fotos werden außerdem ausschließlich mit Ihrem Einverständnis aufgenommen. Solche **Bilddateien** enthalten also von meiner Seite aus keine personenbezogenen Daten und werden anonymisiert mit einem Zahlencode, Datum und Uhrzeit automatisch in einer Cloud gesichert. Bitte bedenken Sie diese automatische Sicherung, wenn Sie beispielsweise einen ausgefüllten Fragebogen abfotografieren und mir per E-Mail zusenden wollen.

*Hinweis: Manchmal ist der Inhalt einer Bilddatei personenbezogen – wie beispielsweise wenn ein ausgefüllter Fragebogen abfotografiert oder gescannt wird. Aus Datenschutzgründen hat es sich bewährt **Fragebögen** oder andere Papiere mit persönlichen Inhalten **per Briefpost** zu versenden oder direkt, mit Empfängernamen versehen, in den Briefkasten am Haus einzuwerfen.*

Ich möchte es aber an dieser Stelle nicht versäumen, auf mögliche Sicherheitslücken und allgemeinen Gefahren der Internetnutzung hinzuweisen, auf die ich keinen Einfluss habe. Insbesondere im E-Mail-Verkehr sind Ihre Daten ohne weitere Vorkehrungen nicht sicher und können unter Umständen von Dritten erfasst werden. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich. Deshalb empfehle ich den persönlichen Austausch, das Telefongespräch und die Briefpost.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich gerne an mich.

Mit freundlichen Grüßen,

Kornelia Schöning

